

Inhalt

Vorbemerkungen	7
Einleitung	11
1 Weiterbildungsmarkt: Wandel der Angebotsstrukturen und Lebenslagen <i>(Rudolf Tippelt)</i>	13
1.1 Zum Problem „Markt und mittlere Systematisierung“ der Weiterbildung	13
1.2 Zur theoretischen Orientierung: Differenzierung in der Weiterbildung	21
1.2.1 Ausdifferenzierung der institutionellen Akteure: Kooperation oder Konkurrenz	21
1.2.2 Differenzierung der „individuellen“ Akteure im Kontext sozialer Milieus	26
1.3 Weiterbildungsmarkt: Gibt es einen Zusammenhang von Lebenslagen und Angebotsstrukturen?	35
1.4 Integrative Weiterbildung und das Konzept vom lebensbe- gleitenden Lernen	38
2 Pluralisierung und Segmentierung des Weiterbildungs- angebots am Beispiel der Region Freiburg <i>(Thomas Eckert)</i>	46
2.1 Ausgangspunkte und Zielsetzungen des Projekts „Weiterbildung im Raum Freiburg“	46
2.2 Methodische Vorgehensweise	51
2.3 Veränderungen des Weiterbildungsmarkts im Raum Freiburg	53
2.3.1 Wettbewerbsorientierung auf dem Weiterbildungsmarkt	54
2.3.2 Veränderungen der Weiterbildungsinhalte	64
2.3.3 Bedingungen/Qualität	78
2.4 Zur Bewertung der Pluralisierung der Anbieter	81

3	Differenzierung von Weiterbildungsinteressen und -einstellungen aus Sicht der sozialen Milieuforschung <i>(Heiner Barz)</i>	85
3.1	Ausgangspunkte und Zielsetzungen sozialer Milieuforschung in der Weiterbildung	85
3.1.1	Jenseits von Klasse und Stand?	87
3.1.2	Das Paradigma der Lebensweltforschung	90
3.1.3	Alltagswissen und Alltagsästhetik bei Bourdieu und Schulze	93
3.1.4	Das SINUS-Milieumodell	100
3.2	Die Freiburger Studie „Soziale Milieus und Erwachsenenbildung“	113
3.2.1	Vorüberlegungen	113
3.2.2	Stichprobe und Themen der Explorationen	115
3.2.3	Interview-Methode und Auswertungs-Methode	122
3.3	Erste empirische Ergebnisse	125
3.3.1	Die Wertschätzung der Erwachsenenbildung/Weiterbildung	125
3.3.2	Die Wahrnehmung des Volkshochschulangebots und der Angebote anderer Träger	127
3.3.3	Exemplarische Fallanalysen	142
4	Integrative Weiterbildung und öffentliche Verantwortung – erneut betrachtet <i>(Rudolf Tippelt)</i>	153
4.1	Verfahrensbezogene Integration: Kooperation, Koordination, Information und Beratung	154
4.2	Professionsbezogene Integration: Qualität und Berufskompetenz	164
4.3	Normative Integration: Von der Bildung zum Lernen?	172
4.4	Vom „funktionalen Dilettantismus“ der „Dritte-Sektor“-Organisationen zu modernen effektiven Institutionen	178
5	Literatur	184
	Autoren	195